

Obergünzburg

## ***Pressemitteilung***

### **Gemeinderäte definieren konkrete Ziele – das ISEK in Obergünzburg nimmt langsam Gestalt an**

Ein Großteil der Gemeinderäte nahm im Rahmen des aktuell laufenden Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) an der Arbeitskreissitzung am Samstag, den 01.04.2023 teil. Hier wurde das bisher ausgearbeitete Drehbuch vom Planungsbüro DIE STADTENTWICKLER aus Kaufbeuren vorgestellt und die Stärken und Schwächen der Marktgemeinde besprochen. Zudem wurden zwei Konzepte für die neue Ortsmitte in Ebersbach vorgestellt.

Bisher wurden mithilfe einer Postkartenaktion, eines Dorfspaziergangs in Ebersbach und einem Online Workshop die Bürger:innen aktiv in die Gestaltung ihrer Gemeinde mit einbezogen. Die Gemeinderäte mit Bürgermeister Leveringhaus und das Planungsbüro DIE STADTENTWICKLER bedanken sich für die zahlreiche Teilnahme.

Bei dem Dorfspaziergang in Ebersbach am 09.12.2022 nahmen rund 60 Personen teil und an den fünf Stationen wurden unterschiedliche Themenschwerpunkte behandelt. Aus Sicht der Bürger:innen ist das größte Defizit, dass es keine Nahversorgung im Ort gibt. Diskutiert wurde die Möglichkeit der Aufstellung einer Dorfladenbox, sowie die Ansiedlung eines Discounters. Zudem besteht mit Hinblick auf das Thema Mobilität Handlungsbedarf vor allem beim Ausbau der Fuß- und Fahrradwege. Auch sollten die Busfahrpläne mit den Schulzeiten stärker abgestimmt werden. Damit auch in Zukunft junge einheimische Bürger:innen die Möglichkeit bekommen im Ort zu bleiben entstand die Frage, ob Modellvorhaben, wie z.B. „Generationen Wohnen“ im Dorfzentrum mit barrierefreiem Wohnraum, umgesetzt werden könnten. Hierzu haben DIE STADTENTWICKLER anschließend zwei Konzepte für die neue Ortsmitte ausgearbeitet. In Punkto regenerative Energieversorgung liegt bereits ein Vorbescheid für ein neues Windrad vor.

Ähnliche Handlungsschwerpunkte, wie die Verbesserung der Busverbindung nach Ebersbach und Kaufbeuren, der Ausbau des Radwegenetzes entlang des alten Römerweges über die Valleroy und die Wiederbelebung der Ortsmitte wurden bei dem Online Workshop am 13.12.2022 thematisiert. Des Weiteren wurde beim Themenfeld Ortsentwicklung diskutiert, ob die Ausweisung von neuen Baugebieten den Leerstand im Ortskern eher noch verschlimmert.

Vor zwei Wochen konnten nun noch in einer Arbeitskreissitzung die Mitglieder des Gemeinderates und Bürgermeister Leveringhaus die Wichtigkeit der

einzelnen Maßnahmen bei den Handlungsfeldern definieren. Dies erfolgte unter Anleitung von Frau Michler anhand eines Punkteverfahrens. Jeder hatte eine gleiche Anzahl an zu vergebenen Punkten und konnte diese den einzelnen Maßnahmen zuordnen. Priorisiert wurden in diesem Zusammenhang der Lückenschluss außerorts zwischen den Ortsteilen Hagenmoos, Obergünzburg und Ebersbach, der vielfach erwähnte Ausbau der ÖPNV-Anbindung und die Erweiterung der hausärztlichen Versorgung. Im Bereich Klima und Natur war den Gemeinderäten besonders wichtig, die Bürger:innen bei Erneuerbare-Energie-Projekten zu beteiligen und Dachphotovoltaikanlagen im Bebauungsplan bei Neubauten vorzuschreiben.

Ebenfalls hoch bepunktet wurde das Ziel, die Ortsmitte in Ebersbach aufzuwerten. Hierzu stellte Frau Michler zwei Planungsvarianten für einen neuen Ortskern auf dem freien Areal neben dem Autohaus Hörmann vor. In dem ersten Rahmenplan soll auf dem Gelände ein Ärztehaus mit Tagespflege oder betreutem Wohnen entstehen, die bestehende Ampelanlage erhalten bleiben und die Kirchgasse und die Willofser Straße als verkehrsberuhigter Bereich fungieren. Der Bereich rund um den alten Pfarrstadel soll zum Dorftreffpunkt werden und durch mehr Begrünung und Sitzgelegenheiten eine optische Aufwertung erhalten. Im zweiten Entwurf soll anstelle des Ärztehauses ein überdachter, öffentlicher Platz entstehen, welcher zum Verweilen, zusammen Musizieren oder Brotzeit machen einladen soll. Diese Vorschläge dienen als Denkanstöße und werden dann auch im Drehbuch des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes zu finden sein und können je nach Budget und Interesse weiter ausgearbeitet werden.

Nach diesen aufschlussreichen Beteiligungsprozessen wird nun das Planungsbüro DIE STADTENTWICKLER den finalen Entwurf des ISEK's von Obergünzburg ausarbeiten, damit es schon bald als Basis und Richtungsweiser für die gesamte Gemeindeentwicklung in Obergünzburg dienen kann. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite [www.oberguenzburg.de/isek](http://www.oberguenzburg.de/isek).

Markt Obergünzburg und DIE STADTENTWICKLER